



**CDU**-Kreistagsfraktion Rhein-Sieg

DIE GRÜNEN

An den  
Landrat des Rhein-Sieg-Kreises  
Herrn Sebastian Schuster  
Kreishaus zu Siegburg

06.07.2020

Nachrichtlich:  
Fraktionen / Gruppen

Anfrage gem. §12 GO

**Kreuzung Wachtberggring**

Sehr geehrter Herr Landrat,

die Fraktionen von CDU und Bündnis 90 / DIE GRÜNEN bitten um schriftliche Beantwortung der folgenden Fragen:

Vorbemerkung:

An der Kreuzung der L123 und der Straße am Wachtberggring häufen sich die mittleren und schweren Verkehrsunfälle. Laut einer Aussage des Leiters des Kreisstraßenverkehrsamtes, Herrn Pütz, ist die Ampelanlage zu alt und ein Kreisverkehr wäre wegen der topographischen Lage nicht zu realisieren.

Vor diesem Hintergrund stellen wir folgende Fragen:

- Seit wann ist die Ampel an der benannten Kreuzung mit dieser Technik in Betrieb und ab welchem Jahr wurde diese Technik bei anderen, neu installierten Anlagen nicht mehr verwendet?
- Gab es Überlegungen, die veraltete Technik zu erneuern und wenn ja, warum wurde dies verworfen?

- Herr Pütz wird in der Presse wie folgt zitiert: „In Sachen Kreisverkehr haben wir bislang von Fachleuten stets gehört, dass er wegen der Hanglage baulich nicht durchzusetzen sei“. Ist dieses Urteil auf konkrete Planungen gestützt und wurde untersucht, ob die Topografie zu Gunsten der Sicherheit geändert werden kann?
- Im Rahmen der Verkehrsuntersuchungen bei der Realisierung des Einkaufszentrums und der gegenüberliegenden Erweiterungen wurden vielfach die Probleme der Kreuzungen in den Blick genommen. Was wurde von Seiten des Landesbetriebs Straßenbau und der Kreisverwaltung bisher an Maßnahmen und Möglichkeiten geprüft und wie sind die Ergebnisse?
- In wie weit sieht die Verkehrskommission die Entwicklung des Unfallschwerpunkts und in wie weit werden bauliche Maßnahmen zur Beseitigung in Betracht gezogen?

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Torsten Bieber  
Christoph Fiévet

Ingo Steiner  
Wilhelm Windhuis

f.d.R. Hans Schwanitz